

## Ausschreibung

# Art Jacquard-Inspirationen



Mitte des 19. Jahrhunderts entwickelte sich in Hohenstein-Ernstthal (Sachsen) aus der zünftig gebundenen Handweberei die Textilindustrie. Aus der zuerst eingeführten Seidenweberei in Jacquardtechnik entstand die später weltweit bekannte und geschätzte Möbelstoff- und Bildteppichweberei. Mit den wirtschaftlichen Umbrüchen der politischen Wende 1990 kam es zum Aus der hiesigen Textilindustrie.

Das Textil- und Rennsportmuseum bewahrt in Sammlung und Ausstellung die Tradition der ehemaligen Jacquardweberei und besitzt eine große Menge an Musterbeispielen von Jacquardgeweben. Aus Anlass des Stadtjubiläums der 500-Jahrfeier 2010 möchten wir unter Einbeziehung von Stücken der hier ehemals produzierten Jacquardgewebe eine textile Ausschreibung initiieren, deren Ergebnisse im Herbst 2010 in einer Ausstellung hier gezeigt und anschließend als Wanderausstellung für einige Monate auf Reisen gehen sollen.

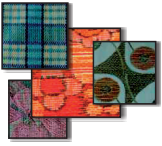
Unsere Jacquardgewebe sind eigentlich viel zu schön und zu schade, als dass sie nur noch aufbewahrt werden. Lassen sie sich herausfordern! Schaffen Sie ein textiles Werk (Wand- oder dreidimensionales Objekt), das mindestens einen unserer Jacquardstoffe weiterleben lässt, vielleicht besonders zur Geltung bringt, in einen anderen Zusammenhang/Kontext stellt, in ein neues Licht rückt oder Sie verleihen Ihrer Arbeit damit das gewisse Etwas. Wir wünschen uns für die Ausstellung frei gestaltete, aber auch traditionelle gearbeitete Stücke, durchaus auch Ungewöhnliches, Künstlerisches, in jedem Fall aber handwerklich gut gemachtes textiles Werk. Ihrer Phantasie sind keine Grenzen gesetzt, um die Jacquard-Musterstücke noch einmal in Szenen zu setzen.

Stoffstücke in unterschiedlichen Größen schicken wir Ihnen gegen eine Schutzgebühr von 10,00 € zu. Sie können die Jacquardstoffe nach verschiedenen Farb- und Musterkriterien auswählen. (siehe: Anforderungsformular Jacquardstoffe)

## Teilnahmebedingungen

### Anforderungen

- Das Thema lautet „**ART Jacquard-Inspirationen**“.
- Teilnahmeberechtigt sind Textilschaffende im In- und Ausland.
- Jeder Teilnehmer kann maximal zwei Arbeiten einreichen.
- Auch dreidimensionale Objekte wie Taschen sind ausdrücklich erwünscht.
- Jede Arbeit muss unter sichtbarer Verwendung von mindestens einem Jacquardstoff aus unserer ehemaligen Textilproduktion und unter Einsatz von mindestens einer textilen Technik gearbeitet sein.
- Weitere Materialien und Techniken können verwendet und eingesetzt werden, müssen aber für den Versand/Transport ohne weiteres geeignet sein.
- Den Arbeiten müssen eigene Entwürfe zugrunde liegen. Kopien, Kursergebnisse, Arbeiten nach Anleitungen oder Designs, die von anderen Personen entworfen worden sind, sind nicht erlaubt. Die Arbeiten dürfen bis zur Ausstellung im TRM weder in gedruckter Form, noch im Internet noch in anderen Ausstellungen veröffentlicht worden sein.
- Zu jeder Arbeit wird ein Kurzkomentar von ca. 100 Wörtern Umfang erbeten.
- Das Höchstmaß der Wandobjekte beträgt 3,00 m in der Höhe.



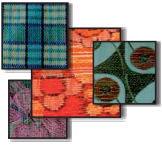
- Dreidimensionale Objekte sollten das Höchstmaß von 50 x 70 x 40 cm (H B T) nicht überschreiten, wenn sie in einer Vitrine ausgestellt werden sollen. Für größere Objekte behalten wir uns vor, diese frei zugänglich zu präsentieren.
- Bei hängenden Objekten muss ein in Größe und Stabilität ausreichend genähter Tunnel oder eine andere praktikable Möglichkeit zum Aufhängen vorhanden sein.
- Jede Arbeit ist auf der Rück- bzw. Innenseite mit Titel, Name und Adresse deutlich und dauerhaft zu kennzeichnen (z.B. fest angenähtes Stoffetikett).
- Die Arbeit kann auf Ihren Wunsch hin zum Verkauf angeboten werden. Vom Verkaufspreis, der von Ihnen bei der Anmeldung anzugeben ist, werden im Verkaufsfall 20% Kommission einbehalten.

### Katalog

- Zur Ausstellung wird ein Katalog als CD-ROM erstellt.
- Jeder Teilnehmer ist damit einverstanden, dass seine Werke fotografiert und die Aufnahmen zu Werbezwecken und zur Erstellung von CD-ROMs verwendet und die Erzeugnisse verkauft werden dürfen. Die Aufnahmen dürfen dazu auch elektronisch gespeichert und verarbeitet werden.
- Jeder ausstellende Teilnehmer erhält eine CD kostenlos.

### Anmeldung und Gebühr

- Für die Anmeldung muss für jede Arbeit ein Einreichungsformular ausgefüllt und eingereicht werden.
- Einzureichen sind ferner pro Arbeit drei Farbfotos (keine Dias) im Format 10 x 15 cm, eine Gesamtansicht und zwei Detailaufnahmen. (oder digitale Fotos auf CD-ROM), die rückseitig mit Titel, Namen sowie „oben“ gekennzeichnet sein müssen, auf deren Grundlage die Exponate zunächst ausgewählt werden.
- Das Fotomaterial wird nicht zurückgeschickt (außer auf Wunsch gegen beigelegten ausreichend frankierten Rückumschlag).
- Die Einreichungsgebühr für ein oder zwei Arbeiten beträgt 25 € und wird auch dann nicht zurückerstattet, wenn die Arbeiten nicht zur Ausstellung angenommen werden.
- Die Einreichungsgebühr schließt die Versicherung der textilen Objekte bis max. 500 € pro Stück während der Ausstellungszeit in unserem Hause und das Rückporto ein.
- Die Einreichungsgebühr kann entweder auf Risiko des Einsenders den Anmeldeunterlagen in bar beigelegt oder unter Angabe des Namens und des Stichwortes „ART Jacquard-Inspirationen“ auf das folgende Konto überwiesen werden:  
Sparkasse Chemnitz, BLZ 870 500 00, Konto-Nr.: 360 1000 139.
- Die Anmeldung gilt nur dann als fristgerecht, wenn spätestens bis zum Einsendeschluss die Gebühr auf dem Konto eingetroffen ist.
- Das Porto für die Einsendung der ausgewählten Arbeiten trägt der Teilnehmer. Die vom Teilnehmer gewählte Verpackung muss gewährleisten, dass die Sendung auf dem Transportweg nicht beschädigt wird. Für Schäden, die durch mangelhafte Verpackung entstehen, haftet der Veranstalter nicht.
- Für Arbeiten aus Ländern, die nicht der EU angehören, gilt: Sie müssen mit einem Carnet ATA und einer Ursprungserklärung (beides erhalten Sie bei Ihrer zuständigen Industrie- und Handelskammer) sowie einer Proforma-Rechnung verschickt werden. Sollten Zollgebühren anfallen, die entstehen, weil diese Begleitdokumente fehlen, so sind diese Gebühren vom Teilnehmer zu übernehmen bzw. dem Veranstalter zurückzuerstatten.



## Auswahl

- Nach erfolgter Auswahl durch eine Fachjury werden alle Teilnehmer von uns schriftlich oder per E-Mail bis spätestens zum 30. Juni 2010 über das Ergebnis verständigt und die Original-Arbeiten angefordert. Eine endgültige Entscheidung über die Annahme anhand der Originale wird vorbehalten.
- Der Jury gehören an:
  - Gudrun Heinz, Textilkünstlerin, Pforzheim,
  - Britta Ankenbauer, Textilkünstlerin, Leipzig,
  - Evelin Mühlstedt, Leiterin des Quiltklubs Chemnitz
  - Peter Geist, Textildesigner, Göpfersdorf
  - Marina Palm, Museumsleiterin, Hohenstein-Ernstthal.

## Prämierung

- Die Besucher der Ausstellung wählen jeweils einen Publikumsliebbling in der Kategorie Wandobjekt und dreidimensionales Objekt. Die Sieger werden mit einer auf unseren historischen Jacquardmaschinen hergestellten Seidendecke prämiert.

## Wanderausstellung

- Nach Abschluss der Wanderausstellung (ca. 2 Jahre) werden die Arbeiten (sofern nicht verkauft) von uns an die Teilnehmer zurückgeschickt. Soll die Rücksendung extra versichert oder eingeschrieben erfolgen, sind die dafür anfallenden Mehrkosten im Voraus vom Teilnehmer zu übernehmen.

Das Anforderungsformular für die Jacquardstoffe bzw. Einreichungsformular für die Arbeiten sind per Post (Einsendung eines freigemachten und an sich selbst adressierten Umschlags) oder im Internet auf unserer Webseite [www.trm-hot.de](http://www.trm-hot.de) als Download erhältlich.

## Einsendeschluss ist der 31. Mai 2010 in Hohenstein-Ernstthal eintreffend

Bitte senden Sie das Einreichungsformular, Fotos und ggf. Teilnahmegebühr an:

Textil- und Rennsportmuseum TRM  
Frau M. Palm  
Antonstraße 6  
D – 09337 Hohenstein-Ernstthal

Sollten Sie weitere Fragen haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.  
Telefon, Frau Palm: 03723-47711 (außer montags) oder schicken Sie eine  
E-Mail: [info@trm-hot.de](mailto:info@trm-hot.de) oder schreiben Sie an die obige Adresse.